

## Bernhard Neumann als Chorleiter verabschiedet



Fotos: M. Ernst

Im Vorabendgottesdienst am Samstag, 03.12.2016, wurde der langjährige Chorleiter des Ökumenischen Kirchenchores Höchberg (ÖKH), Bernhard Neumann, verabschiedet. Er gründete den Kirchenchor der Kirchengemeinden St. Matthäus und St. Norbert im Jahr 2005. Das Chorrepertoire umfasst das neue geistliche Lied, Taizé-Gesänge und Gospels.

Die erste Chorprobe fand im September 2005 statt. Zunächst mit lediglich sieben Teilnehmern. Es wurden sehr schnell mehr und heute nehmen im Schnitt ca. 20 Sängerinnen und

Sänger an den wöchentlichen Chorproben teil. Der Teilnehmerrekord liegt bei 29 Personen. Die letzte Probe mit Bernhard Neumann als Chorleiter fand im September 2016 nach genau elf Jahren statt.

Der ÖKH war immer sehr wichtig für Bernhard Neumann. Er leitete ihn ehrenamtlich mit höchstem Engagement und sehr viel Esprit, Leidenschaft, Witz und Herzblut. Allen machte es viel Spaß und für viele war es ein guter Ausgleich zum oft stressigen Alltag.

Sein Entschluss, den Chorleiterjob aufzugeben, fiel Neumann

sehr schwer. Aus zeitlichen Gründen und als Vater von vier Kindern liegen seine Prioritäten in Zukunft auf anderen Betätigungsfeldern. Um sicherzugehen, dass es mit dem Chor auch ohne ihn weitergeht, teilte er den Pfarrgemeinden und den Sängerinnen und Sängern seinen Entschluss bereits Anfang des Jahres 2016 mit. An der Suche nach einem Nachfolger/einer Nachfolgerin war er intensiv beteiligt. Mit Cornelia Hahn hat der Chor diese gefunden. Sie leitet den Chor bereits seit September 2016.

Als großer Statistikfreund hat Bernhard Neumann immer genau Buch geführt über die Teilnehmer/innen an Proben und Auftritten. Einmal im Jahr wertete er die Daten aus und stellte sie den Chormitgliedern bei der Jahreshauptversammlung vor. Eine Tradition, die auch in Zukunft fortgeführt wird.

Bernhard Neumanns Verabschiedungsgottesdienst war der 119. Auftritt des Chores und der 114. mit ihm. Außerdem hat er an 397 Proben teilgenommen. Da er angeboten hat, bei Bedarf als Dirigent auszuhelfen, besteht die Chance, dass er die 400 Proben noch voll macht.

Am Ende des Gottesdienstes sprachen ihm Pfarrerin Antje Biller, Pfarrer Matthias Lotz, Pastoralreferent Bernd Götz sowie zwei Chormitglieder ihren Dank aus und überreichten Geschenke. Beim Schlusslied dirigierte er dann ein letztes Mal „seinen“ Chor.

Lieber Bernhard, vielen Dank für die schöne Zeit. Alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft.

*Im Namen des ÖKH:  
Thomas Friedel*

P.S. Chorproben finden immer donnerstags (außer in den Ferien) jeweils um 20 Uhr im Pfarrsaal Sankt Norbert statt. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

